



(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 88110535.7

(61) Int. Cl. 1: B65B 57/20, G06M 9/00

(22) Anmeldetag: 01.07.88

(30) Priorität: 11.07.87 DE 3722976

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
18.01.89 Patentblatt 89/03

(64) Benannte Vertragsstaaten:  
BE DE FR GB IT LU NL SE

(65) Veröffentlichungstag des später ver öffentlichten  
Recherchenberichts: 30.08.89 Patentblatt 89/35

(71) Anmelder: Schmalbach-Lubeca AG  
Schmalbachstrasse 1  
D-3300 Braunschweig(DE)

Anmelder: Halle, Eberhard  
Bunzlaustrasse 2  
D-3300 Braunschweig(DE)

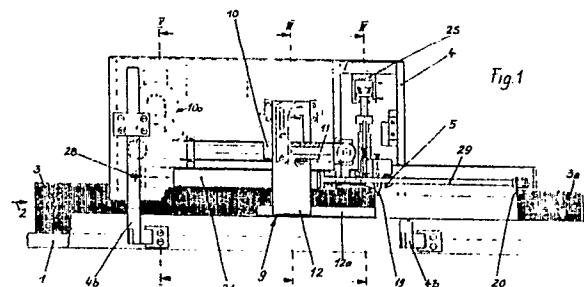
(72) Erfinder: Müller, Jürgen  
Rheinring 7  
D-3300 Braunschweig(DE)  
Erfinder: Halle, Eberhard, Ingenieur  
Bunzlaustr. 2  
D-3300 Braunschweig(DE)

(74) Vertreter: Döring, Rudolf, Dr.-Ing.  
Patentanwälte Dr.-Ing. R. Döring Dipl.-Phys.  
Dr. J. Fricke Jasperallee 1a  
D-3300 Braunschweig(DE)

(54) Vorrichtung zur Bildung getrennter Stöße von gleichzähligen scheibenförmigen Werkstücken aus einem längsbewegten Stapel.

(57) Die Vorrichtung zur Bildung getrennter Stöße (3a) von gleichzähligen Werkstücken, insbesondere Dosendeckeln, aus einem in einer Förderrinne (1) längsbewegten Stapel (3) mit einer elektronischen Zähl- und Steuerungseinrichtung ist mit einem berührungslos arbeitenden, auf den Rand der Werkstücke ansprechenden Sensor sowie einer am Stapel in Förderrichtung vor dem Sensor angreifenden Vorschubeinrichtung (9) ausgerüstet, die in eine Klemm- und Freigabestellung überführbar ist, wobei sie in der Klemmstellung mit wenigstens zwei Vorschubgeschwindigkeiten antreibbar ist. Außerdem ist eine Trenneinrichtung vorgesehen mit einem quer zum Stapel hin und her bewegbaren Trennkeil (19) zur Bildung einer Trennlücke im Randbereich zwischen den benachbarten Werkstücken des Stoßes und des Stapels in Verbindung mit zwei in die Trennlücke einsteuerbaren Trennschneiden (20), welche mit einem in Längsrichtung des Stapels wirksamen Antrieb (21) verbunden sind. Die neue Vorrichtung kann

an jeder Stelle der Förderrinne (1) ohne Unterbrechung der Rinne montiert werden. Eine genaue Zählung auch bei größeren Toleranzen der Deckelränder ist möglich. Sie ist leicht auf unterschiedliche Deckelgrößen einstellbar



EP 0 299 297 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			EP 88110535.7
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreift Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	<u>DD - A5 - 222 838</u> (KARGES-HAMMER) * Gesamt *---	1	B 65 B 57/20 G 06 M 9/00
A	<u>DE - B2 - 1 933 125</u> (SPARTANICS LTD.) * Gesamt *---	1, 4	
D, A	<u>DE - A - 2 417 527</u> (FLEETWOOD SYST.) ---	1	
D, A	<u>DE - A1 - 3 333 521</u> (HALLE) -----	1	
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 4)			
B 65 B 5/00 B 65 B 23/00 B 65 B 35/00 B 65 B 57/00 B 65 G 57/00 B 65 H 33/00 G 06 M 7/00 G 06 M 9/00			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort <b>WIEN</b>	Abschlußdatum der Recherche <b>19-06-1989</b>	Prüfer <b>MELZER</b>	
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</b>			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
A : technologischer Hintergrund	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		